

## Globaler Jahresplaner 2021

### Hintergrundinformationen Termine

#### August 2021

##### **01. August, Pachamama- Tag (Aymara und Quechua)**

Die Göttin Pachamama (in der indigenen Sprache Quechua: „Mutter Welt/Kosmos“) gilt bei einigen indigenen Völkern in den Anden Südamerikas als allmächtige Göttin, die alle Lebewesen nährt und ihnen das Leben schenkt. Es gibt keine Abbilder, die Pachamama darstellen. Opfergaben an die Mutter Erde findet man allerdings häufig an Felsen oder Steinen, da diesen magische Kräfte zugesprochen werden.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Pachamama>

<https://heimatnah.com/tag/pachamama/>

##### **02. August, Gedenktag Genozid an den Sinti und Roma**

Am 2. August 1944 ermordeten Nationalsozialisten die verbliebenen 2900 Sinti und Roma in Auschwitz- Birkenau. Insgesamt wurden während des Hitler-Regimes rund 500.000 Roma und Sinti ermordet. An diesem Tag fordert das internationale Roma Jugendnetzwerk „ternYpe“ die europaweite politische Anerkennung der Verfolgung und des Massenmordes europäischer Sinti und Roma während des Nationalsozialismus. Außerdem setzt sich das Netzwerk für ein größeres Bewusstsein in der Gesellschaft über den Antiziganismus ein, der Grundlage für die Diskriminierung und den sozialen Ausschluss von Roma in fast allen europäischen Staaten ist.

Roma und Sinti nennen den Genozid an ihrem Volk „Porajmos“, was so viel wie „Verschlingung“ oder „Zerstörung“ auf Romani bedeutet.

Quelle und weitere Informationen siehe:

[www.amarodrom.de/der-2-august-%E2%80%93-tag-des-gedenkens-den-genozid-sint-und-roma](http://www.amarodrom.de/der-2-august-%E2%80%93-tag-des-gedenkens-den-genozid-sint-und-roma)

<https://www.erinnern.at/gedenktage/internationaler-tag-des-gedenkens-an-den-genozid-an-sinti-und-roma>

##### **6. August, Hiroshima- Gedenktag**

Dieser Tag des Gedenkens erinnert an den Atombombenabwurf auf Hiroshima am 6. August 1945 durch die USA. Hiroshima hat sich zu einem Symbol für den Widerstand gegen jegliche Form der Nutzung von Nuklearenergie entwickelt. Eine zweite Atombombe wurde am 9. August 1945 über Nagasaki abgeworfen. Diese Atombomben sollten das Ende des Zweiten Weltkrieges beschleunigen und die Kapitulation Japans erzwingen. Über 90.000 Menschen starben oder erlitten später ihren Verletzungen. Beide Städte wurden zerstört. Vor diesem Hintergrund wurde zwei Jahre nach der Katastrophe, im Jahr 1947, der weltweite „Hiroshima“-Gedenktag zur Erinnerung an die Opfer des Atombombenabwurfs ins Leben gerufen.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<http://dertagdes.de/jahrestag/Hiroshima-Gedenktag/>

### **09. August, Internationaler Tag der indigenen Bevölkerung der Welt**

Die indigenen Bevölkerungen umfassen weltweit 370 Millionen Menschen in 90 Staaten. Von den 7000 gesprochenen Sprachen auf der Erde werden mehr als 4000 von indigenen Völkern gesprochen. Trotz ihrer kulturellen Unterschiede teilen sich indigene Völker weltweit ähnliche Probleme, zusammenhängend mit dem Schutz ihrer Rechte als eigenständige Völker. Bis heute leben viele indigene Völker sozial, wirtschaftlich und politisch am Rande der Gesellschaft.

In den letzten Jahrhunderten wurden indigene Stämme auf der ganzen Welt mehr und mehr zurückgedrängt und ihre traditionelle, eng mit ihrem natürlichen Lebensraum verbundene Lebensweise gefährdet- oft zerstört. Deshalb rief UN-Gengeneralsekretär Ban Ki-moon am 9. August 1994 zur Achtung der Rechte indigener Völker auf.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/142194/indigene-bevoelkerungen>

### **09. August, Nagasaki- Gedenktag**

Dieser Tag des Gedenkens erinnert an den Atombombenabwurf auf Nagasaki am 9. August 1945 durch die USA. Zwei Tage vorher wurde die erste Atombombe auf die Stadt Hiroshima abgeworfen. Diese Atombomben sollten das Ende des Zweiten Weltkrieges beschleunigen und die Kapitulation Japans erzwingen. Über 90.000 Menschen starben oder erlagen später ihren Verletzungen. Beide Städte wurden zerstört. Vor diesem Hintergrund wurde zwei Jahre nach der Katastrophe, im Jahr 1947, der weltweite „Nagasaki“-Gedenktag zur Erinnerung an die Opfer des Atombombenabwurfs ins Leben gerufen.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<http://dertagdes.de/jahrestag/Hiroshima-Gedenktag/>

### **09. August, Islamisches Neujahrsfest**

Das islamische Neujahrsfest erinnert an den Tag, an dem der Prophet Mohammed von Mekka nach Medina auswanderte, um dort die erste muslimische Gemeinde aufzubauen. Damit begann für die Muslime die Zeitrechnung. Mohammeds neu gegründeter Stadtstaat war das erste Gemeinwesen des Islam. Hier befindet sich auch das Grab des Propheten.

Nach gregorianischer Zeitrechnung geschah das im Jahre 622 n.Chr. Das islamische Neujahr wird mit traditionellen Blasinstrumenten verkündet und mit einem familiären Festessen zelebriert.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://www.br.de/interkulturell/interkultureller-kalender-muslimisches-neujahr100.html>

### **13. -15. August, Japanisches Obon- Fest (Buddhismus)**

Während des Ahnenfests ("Obon") gedenken japanische Familien ihrer toten Angehörigen, deren Seelen nach buddhistischem Glauben einmal im Jahr in das Haus der Familie zurückkehren. Obon ist das größte Fest japanischer Buddhist\*innen. Es werden Laternen, Kerzen und Feuer angezündet und gute Wünsche an die Verstorbenen gesandt.

"Während des Obon-Festes ist Tokio beinahe leer. Es bleiben nur etwa zehn Prozent der Einwohner in der Stadt, die anderen 90 Prozent fliegen nach Hause, um das Obon-Fest zu feiern. "

(Tetsu Tanimura, Leiter des Deutsch-Japanischen Stammtisches in München)

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://www.br.de/interkulturell/interkultureller-kalender-ahnenfest-japan100.html>

### **15. August, Mariä Himmelfahrt (Christentum)**

Das Hochfest Mariä Himmelfahrt wird in der römisch-katholischen Kirche jährlich am 15. August gefeiert. Im Saarland und in Teilen Bayerns mit überwiegend katholischer Bevölkerung ist Mariä Himmelfahrt ein arbeitsfreier Feiertag. Im neuen Testament der Bibel gibt es keinerlei Belege, dass die Mutter Jesu wie ihr Sohn in den Himmel "aufgefahren" sei. Lediglich in außerbiblischen religiösen Schriften wird von einer Himmelfahrt der Maria geschrieben. Trotzdem wurde die Aufnahme Marias in den Himmel von Papst Pius XII im Jahr 1950 zum Dogma erhoben. Ein alter Brauch an Mariä Himmelfahrt ist das Ritual der Kräutersegnung, bei dem unterschiedliche Heilkräuter zu einem Strauß gebunden und anschließend gesegnet werden. Der Brauch, der besonders bei der Landbevölkerung bekannt ist, geht auf eine alte Legende zurück, nach der die Jünger das Grab der Jungfrau Maria geöffnet hätten und dort statt ihres Leichnams Blüten und Kräuter vorgefunden haben.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://cms.vivat.de/themenwelten/jahreskreis/marienfeste/maria-himmelfahrt.html>

### **15. August, Unabhängigkeitstag Indien**

Der indische Unabhängigkeitstag, Swatantrata Divas, feiert das Ende der Kolonialherrschaft der Briten in Indien. Am 15. August 1947 erhielt Indien nach jahrzehntelangen Auseinandersetzungen mit der britischen Kolonialmacht die Unabhängigkeit. Großbritannien hatte das Land seit dem 18. Jahrhundert, also rund 200 Jahre lang regiert. Die Unabhängigkeitsbewegung Indiens ist untrennbar mit Mahatma Gandhi verbunden, der zum Inbegriff des gewaltlosen Widerstands wurde. Unter Gandhis Führung begann die indische Bevölkerung zunehmend die britischen Kolonialisten zu boykottieren und gegen deren repressive Herrschaft zu protestieren.

Als geschichtsträchtig gilt der sogenannte "Salzmarsch" Gandhis und seiner Anhänger\*innen an das Arabische Meer. Dort ließen die Demonstrant\*innen Wasser in ihren Händen verdampfen, um Salz zu gewinnen. Die Rohstoff- und damit auch die Salzgewinnung lag gesetzmäßig in alleiniger Hand der Briten, womit Gandhi gegen die Vorschrift verstieß. Es folgte die Verhaftung Gandhis und vieler seiner Anhänger\*innen.

Gandhi trug mit seiner Bewegung des gewaltlosen Widerstandes erheblich zur Unabhängigkeit Indiens bei. Das Ende der Kolonialherrschaft hinterließ jedoch ein Machtvakuum, das zu blutigen bürgerkriegsähnlichen Kämpfen zwischen Hindus, Muslimen und Sikhs führte. Letztendlich kam es zur Bildung zweier Staaten: die hinduistische Indische Union und das muslimische Ostpakistan

(später Bangladesch).

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://www.wasistwas.de/archiv-geschichte-details/indien-wird-unabhaengig.html>

<https://whoswho.de/sonderseite/die-unabhaengigkeit-indiens-1947.html>

### **18. August, Aschura (Islam)**

Innerhalb der muslimischen Gemeinschaft werden dem Tag unterschiedliche Bedeutungen beigemessen.

Einige Sunniten fasten an Aschura, um der Tradition Moses zu folgen, der an demselben Tag aus Dankbarkeit zu Gott gefastet haben soll, der die Israeliten erfolgreich aus der ägyptischen Sklaverei geführt hatte. Andere feiern die Rettung der Arche Noah durch Gott.

Für Schiiten gilt Aschura als ein Trauertag. An diesem Tag soll Imam Husain ein Nachfahre des Propheten bei der Schlacht von Kerbela ums Leben gekommen sein. Neben dem Singen trauriger Lieder, ist es in schiitischen Regionen teilweise üblich, sich bei Massenselbstgeißelungen zu verletzen, um den Schmerz und die Trauer von Imam Husain nachzuempfinden.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://islam-ist.de/islamische-begriffe/aschura/>

<https://www.br.de/themen/bayern/aschura-islam-muslime102.html>

### **19. August, Welttag der humanitären Hilfe**

Mit dem Welttag der humanitären Hilfe am 19. August ehrt die internationale Gemeinschaft seit 2009 die Arbeit humanitärer Helfer\*innen und gedenkt derer, die bei dieser Tätigkeit ihr Leben verloren haben.

Anlass für die Festlegung dieses Tages war ein Bombenanschlag auf das Hauptquartier der Vereinten Nationen- Mission in Bagdad im Jahr 2003. Bei dem Anschlag kamen 22 Menschen ums Leben, viele wurden verletzt. Nach Angaben des Auswärtigen Amtes ist die Zahl der Menschen, die sich in einer humanitären Notlage befinden, in den letzten Jahren gestiegen. Über 45 Millionen Menschen wurden aufgrund von Konflikten oder Katastrophen aus ihrer Heimat vertrieben. Auch humanitäre Hilfe zu leisten wird zunehmend gefährlicher. Allein für den UNHCR (United Nations High Commissioner for Refugees) sind rund 17.000 Menschen in über 100 Ländern im lebensrettenden Einsatz, in abgelegenen und oft gefährlichen Regionen unterwegs.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://www.uno-fluechtlingshilfe.de/informieren/aktuelles/news/uebersicht/detail/artikel/19-august-welttag-der-humanitaeren-hilfe0/>

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/themen/humanitaere-hilfe/welttag-humanitaere-hilfe/2239234>

### **23. August, Internationaler Tag der Erinnerungen an den Sklavenhandel und dessen Abschaffung**

Der UN- Tag der Erinnerung an den Sklavenhandel und dessen Abschaffung orientiert sich am erfolgreichsten Sklavenaufstand der Geschichte, der am 23. August 1791 startete. An diesem Tag begannen Sklaven in der ehemaligen französischen Kolonie Saint Dominique in der Karibik mit einem Aufstand, der 1804 mit der Gründung einer unabhängigen Republik endete: Haiti.

Im Laufe des 19. Jahrhunderts wurde die Sklaverei in verschiedenen Ländern nach und nach verboten. 1948 wurde das Verbot der Sklaverei mit der Menschenrechtskonvention der Vereinten Nationen als internationale Norm festgeschrieben.

Trotzdem müssen, laut Schätzungen der ILO (International Labour organization), rund 40 Millionen Menschen Zwangsarbeit verrichten (Stand 2017). Betroffen sind hier beispielsweise Menschen, die durch Armut in prekäre Arbeitsverhältnisse geraten, oder Aufgrund von Migration keine gültigen Papiere besitzen und deswegen ausgebeutet werden.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<http://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/211147/sklavenhandel>

<https://www.wasistwas.de/archiv-geschichte-details/das-ende-der-sklaverei-in-den-usa.html>

### **27.- 29. August, Messe Fair Friends, Dortmund**

Die Messe "Fair Friends" in Dortmund ist die größte Messe für Fairen Handel, nachhaltigen Lebensstil und gesellschaftliche Verantwortung. Es kommen über 200 Anbieter zusammen, die eine Vielzahl an verantwortungsvollen Produkten und Dienstleistungen präsentieren. Besucher\*innen können sich beispielsweise über Service und Produkte zu Themen, wie Zero Waste, Slow Fashion, Urban Gardening uvm. informieren. Alternative Wirtschaftsformen, sozialer Konsum, ethische Finanzierung und viele weitere Ansätze zu einer Transformation zur Nachhaltigkeit stehen im Fokus. Gleichzeitig findet ein Workshop- und Vortragsprogramm, sowie verschiedene Aktionen zum Mitmachen statt.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<https://www.fair-friends.de/messe/profil/profil/>